

Ortsgemeinde Flonheim



Öffentlicher Teil der Niederschrift

über die 37. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Flonheim
der Wahlperiode 2019 – 2024
am 6. September 2023
im Gemeindesaal (1. Stock) der Ortsgemeinde Flonheim

Beginn: 20:03 Uhr

Ende: 21:37 Uhr

SITZUNGSTEILNEHMER

ANWESEND:

Name	Funktion	Bemerkung	Stimmrecht
Beiser-Hübner, Ute	Ortsbürgermeisterin und Vorsitzende		ja
Dr. Brehler, Christoph	Ratsmitglied		ja
Diehl, Jürgen	Ratsmitglied		ja
Fischer, Hans Jürgen	Ratsmitglied		ja
Gallé, Hans-Peter	Ratsmitglied		ja
Jungk, Sigrid	Ratsmitglied		ja
Jungk, Ulrich	Ratsmitglied		ja
Kohl, Eduard	Ratsmitglied		ja
Lacroix, Joachim	Ratsmitglied		ja
Linnebacher, Friedhelm	Erster Beigeordneter u. Ratsmitglied		ja
Loo Lao, Manuel	Ratsmitglied		ja
Müller, Frank	Ratsmitglied		ja
Rech, Wilfried	Beigeordneter u. Ratsmitglied		ja
Rehbein, Florian	Ratsmitglied		ja
Schön, Volker	Ratsmitglied		ja
Schulz, Andreas	Ratsmitglied		ja
Simon, Jens	Beigeordneter u. Ratsmitglied		ja
Staneke, Brigitte	Ratsmitglied	anwesend ab 20:31 Uhr	ja
Stütz, Ingo	Ratsmitglied		ja

Wendel, Brigitte

Ratsmitglied

ja

NICHT ANWESEND:

Name	Funktion	Bemerkung
Thumann, Lea	Ratsmitglied	entschuldigt

SCHRIFTFÜHRER - VERWALTUNGSMITARBEITER

Name	Funktion	Bemerkung
Burkhard, Sabrina	Schriftführerin	

GÄSTE / ZUHÖRER

Name	Funktion	Bemerkung
vier Zuhörer bis 21:09 Uhr anwesend		

Ortsbürgermeisterin und Vorsitzende Ute Beiser-Hübner begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass mit Schreiben vom 30.08.2023 form- und fristgerecht gemäß § 34 Absatz 2 der Gemeindeordnung zur Sitzung eingeladen wurde.

Die Vorsitzende stellt aufgrund der Anwesenheit von mehr als der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates der Ortsgemeinde Flonheim fest.

Dem Vorschlag der Vorsitzenden, die Tagesordnung wie folgt zu ändern, stimmen die Ratsmitglieder einstimmig zu.

- Absetzung des Beratungsgegenstandes von der Tagesordnung gemäß § 34 Abs. 7 Satz 1 Nr. 2 GemO: TOP 6 „Bebauungsplan „Im Baumfeld – 7. Änderung“ der Ortsgemeinde Flonheim; Abschluss eines Planungs- und Kostenübernahmevertrages nach § 11 BauGB“ (erforderliche Mehrheit: zwei Drittel der abgegebenen Stimmen); Hintergrund ist, dass eine entsprechende Beschlussvorlage den Gemeinderatsmitgliedern nicht vorgelegt wurde.

Im Übrigen weist die Vorsitzende daraufhin, dass der TOP 2 umbenannt werden muss, da zwei neue Ratsmitglieder verpflichtet werden. Dementsprechend lautet der TOP 2 „Verpflichtung zweier nachrückender Ratsmitglieder“.

Da seitens der Verwaltung und seitens der Ratsmitglieder keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorliegen, erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

Tagesordnung

(unter Beachtung der nach § 34 Abs. 7 GemO erfolgten Änderungen)

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Verpflichtung zweier nachrückender Ratsmitglieder
3. Wahl des ersten Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt
4. Nachwahl zu einzelnen Ausschüssen des Gemeinderates
Beschlussvorlage Nr. 19-24/12/406
Beratung und Beschlussfassung
5. Teilnahme am Programm "Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz" (PEK RP)
Beschlussvorlage Nr. 19-24/12/407
Beratung und Beschlussfassung

6. Anschaffung von Hundetoiletten;
 - a) Anschaffung
 - b) Aufstellungsbereiche

Beratung und Beschlussfassung

7. Kindertagesstätte Weiherwiese
 - a) Leitung der Kita
 - b) Personalbesetzung
 - c) Ergebnisse des Besuches des Kreis- und Landesjugendamtes
 - d) Ergebnisse über den Besuch des Kreisfeuerwehrinspektors

Mitteilung der Verwaltung

8. Mitteilungen und Anfragen

12. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
Information

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1: Einwohnerfragestunde

Frau Ortsbürgermeisterin Beiser-Hübner teilt mit, dass zwei Anfragen schriftlich für die Einwohnerfragestunde eingereicht wurden.

Anfrage 1

Es wird gefragt, ob eine Außenbestuhlung des Restaurants „Zum goldenen Engel“ auf den Parkplätzen vor dem Haus Hinkel zulässig ist. Die Vorsitzende hat diese Anfrage zuständigkeithalber an die Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land weitergeleitet.

Anfrage 2

Manche Anwohner beziehungsweise Anwohnerinnen, die in Flonheim-Uffhofen wohnhaft sind, sind darüber besorgt, dass bei Starkregen das Wasser nicht beziehungsweise nur teilweise in den dafür vorgesehenen Gräben fließt.

Diese Bedenken wurden durch die Vorsitzende unmittelbar an die Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land weitergeleitet. Zwischenzeitlich wurde der Graben, den Wassermengen entsprechend, vergrößert.

Tagesordnungspunkt 2: Verpflichtung zweier nachrückender Ratsmitglieder

Frau Ortsbürgermeisterin Beiser-Hübner verpflichtet gemäß § 30 Abs. 2 der Gemeindeordnung RLP Herrn Hans-Peter Gallé und Herrn Volker Schön als neue Ratsmitglieder des Gemeinderates der Ortsgemeinde Flonheim. In diesem Zusammenhang unterrichtet die Vorsitzende die Ratsmitglieder Gallé und Schön über ihre Rechte und Pflichten, die aus ihrem Amtsantritt resultieren.

Zudem händigt Frau Ortsbürgermeisterin Beiser-Hübner die Geschäftsordnung des Gemeinderates, die Niederschrift über die Verpflichtung sowie das Stammdatenblatt aus.

Die Ratsmitglieder Gallé und Schön treten die Nachfolge für die ehemaligen Ratsmitglieder Karl-Heinz Linnebacher und Frank Spaleniak an.

Abschließend übergibt die Ortsbürgermeisterin Beiser-Hübner den neuen Ratsmitgliedern die Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils dieser Sitzung.

Tagesordnungspunkt 3: Wahl des ersten Beigeordneten, Ernennung, Vereidigung und Einführung in das Amt

Die Vorsitzende führt in diesen Tagesordnungspunkt ein, indem sie die Bedeutsamkeit des Ersten Beigeordneten erläutert. So informiert sie darüber, dass der Erste Beigeordnete als Stellvertreter der Ortsbürgermeisterin fungiert.

Da der verstorbene Erste Beigeordnete, Herr Karl-Heinz Linnebacher, der FWG-Fraktion zugehörig war, erteilt Frau Ortsbürgermeisterin Beiser-Hübner das Wort an die Fraktionsvorsitzende der FWG, Frau Sigrid Jungk.

Ratsmitglied S. Jungk teilt mit, dass die Fraktionsmitglieder der FWG das Amt des Ersten Beigeordneten nicht ausführen möchten. Infolgedessen gab es Rücksprachen zwischen der CDU und der FWG. Hierbei kamen die Fraktionen zu dem Ergebnis, dass Ratsmitglied Friedhelm Linnebacher für das Amt des Ersten Beigeordneten geeignet ist.

Somit schlägt Ratsmitglied S. Jungk, Ratsmitglied Friedhelm Linnebacher für die Wahl des Amtes als Erster Beigeordneter vor.

Frau Ortsbürgermeisterin Beiser-Hübner informiert darüber, dass die Wahl des Ersten Beigeordneten geheim erfolgt. Aus diesem Grund werden die Stimmzettel bei verschlossener Türe in der angrenzenden Küche ausgefüllt und anschließend, nachdem sie zweimal gefaltet wurden, in die Wahlurne eingeworfen.

Die Wahlkommission besteht aus den Ratsmitgliedern Diehl, S. Jungk und Müller. Nach der durchgeführten Wahl stellt die Wahlkommission fest, dass 18 Stimmzettel in die Wahlurne eingeworfen wurden. Entsprechend der Stimmzettel erhält Ratsmitglied Friedhelm Linnebacher 16 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen bei der Wahl für das Amt als Erster Beigeordneter.

Die Vorsitzende informiert darüber, dass die Stimmzettel noch 14 Tage bei der Ortsgemeinde Flonheim vorgehalten werden.

Abschließend wird Ratsmitglied Friedhelm Linnebacher von Frau Ortsbürgermeisterin ernannt, vereidigt und in das Amt des Ersten Beigeordneten eingeführt.

Tagesordnungspunkt 4: Nachwahl zu einzelnen Ausschüssen des Gemeinderates

Durch das Ausscheiden von Herrn Karl-Heinz Linnebacher werden Nachwahlen zu einzelnen Ausschüssen des Gemeinderates erforderlich.

Bei der am 14. August 2019 durchgeführten Wahl der Ausschüsse wurden die Mitglieder aufgrund eines gemeinsamen Wahlvorschlags der im Gemeinderat vertretenen politischen Gruppen per Akklamation gewählt. Herr Karl-Heinz Linnebacher gehörte aufgrund des Wahlvorschlags der „FWG“ den nachfolgenden Ausschüssen als Ausschussmitglied oder als stellv. Ausschussmitglied an. Infolge seines Ausscheidens obliegt es der FWG-Fraktion eine Ersatzperson zur Wahl vorzuschlagen.

Während der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes stellt Ratsmitglied Sigrig Jungk fest, dass die vorliegende Beschlussvorlage nicht vollständig ist. Aus diesem Grund hat die FWG-Fraktion eine umfassende Vorschlagsliste zur Besetzung der einzelnen Ausschüsse erarbeitet. Diese Vorschlagsliste liegt bei Behandlung dieses Tagesordnungspunktes allen Gemeinderatsmitgliedern vor.

Die Nachfolge von Herrn Karl-Heinz Linnebacher in den nachfolgenden Ausschüssen werden wie folgt vorgeschlagen:

• **Hauptausschuss**

Ausschussmitglied	FWG-Fraktion		Schub, Andreas	FWG-Fraktion	Stellvertreter
-------------------	---------------------	--	----------------	--------------	----------------

• **Bau-, Planungs-, Dorferneuerungs-, Natur- und Klimaausschuss**

Ausschussmitglied	FWG-Fraktion		Schub, Andreas	FWG-Fraktion	Stellvertreter
-------------------	---------------------	--	----------------	--------------	----------------

• **Landwirtschafts- und Wegeausschuss**

Ausschussmitglied	FWG-Fraktion	Schub, Andreas		FWG-Fraktion	Stellvertreter
-------------------	--------------	----------------	--	---------------------	----------------

• **Jugend-, Senioren- und Sportausschuss**

Ausschussmitglied	SPD-Fraktion	SPD-Fraktion		SPD-Fraktion	Stellvertreter
-------------------	--------------	--------------	--	---------------------	----------------

Die vorgeschlagene Person ist gewählt, wenn die Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates dem Wahlvorschlag zustimmt. Das Stimmrecht des Vorsitzenden, der kein gewähltes Ratsmitglied ist, ruht bei Wahlen. Er wird daher bei der Berechnung der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderates nicht berücksichtigt.

Die Wahl ist grundsätzlich geheim mittels Stimmzettel durchzuführen. Da es sich um eine sonstige Wahl handelt, kann der Gemeinderat mit einfacher Mehrheit die offene Abstimmung per Handzeichen (Akklamation) beschließen.

Es muss bei der Nachwahl gewährleistet sein, dass ein Ratsmitglied nur von einem Ratsmitglied und ein sonstiger wählbarer Bürger nur von einem solchen vertreten werden kann.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Flonheim beschließt einstimmig, die Wahl des Ausschusses per Akklamation durchzuführen.

20 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss 2:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Flonheim stimmt einstimmig dem Vorschlag zur Nachfolge in dem jeweiligen Ausschuss wie folgt zu:

- als **Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses:**

Brigitte Wendel, Sigrid Jungk, Volker Schön

als **stellv. Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses:**

Hans-Peter Gallé, Ulrich Jungk, Andreas Schulz

- als **Mitglieder des Bau-, Planungs-, Dorferneuerungs-, Natur- und Klimaausschusses:**

Andreas Schulz, Volker Schön, M. Wendel

als **stellv. Mitglieder des Bau-, Planungs-, Dorferneuerungs-, Natur- und Klimaausschusses:**

Ulrich Jungk, Brigitte Wendel, Ute Schimbold

- als **Mitglieder des Landwirtschafts- und Wegebauausschusses:**

Andreas Schulz, Ulrich Jungk, H. Schnell

als **stellv. Mitglieder des Landwirtschafts- und Wegebauausschusses:**

Volker Schön, Hans-Peter Gallé, Tobias Kröhl

- als **Mitglieder des Jugend-, Senioren- und Sportausschusses:**

Sigrid Jungk, Hans-Peter Gallé, Laura Knobloch

als **stellv. Mitglieder des Jugend-, Senioren- und Sportausschusses:**

Brigitte Wendel, Andreas Schulz, K. Geil

- als **Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses:**

Brigitte Wendel, Sigrid Jungk

als **stellv. Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses:**

Volker Schön, Ulrich Jungk

- als **Mitglieder** des **Kultur-, Tourismus- und Mobilitätsausschusses:**

Brigitte Wendel, Andreas Schulz, Thorsten Klehr

- als **stellv. Mitglieder** des **Kultur-, Tourismus- und Mobilitätsausschusses:**

Sigrid Jungk, Volker Schön, Ulrike Rößler

- als **Mitglieder** des **Straßenbau- und Verkehrsausschusses:**

Volker Schön, Ulrich Jungk, Ute Schimbold

- als **stellv. Mitglieder** des **Straßenbau- und Verkehrsausschusses:**

Andreas Schulz, Sigrid Jungk, M. Wendel

jeweils

20 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 5: Teilnahme am Programm "Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz" (PEK RP)

„Das Programm PEK-RP (Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz) setzt die Politik der Landesregierung zur Stärkung der Kommunen konsequent fort. Im Zusammenspiel mit dem neuen Kommunalen Finanzausgleich (KFA) und dem Kommunalen Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI) schafft hierdurch die Landesregierung einen historischen Schuldenschnitt von 3 Milliarden Euro die Basis für einen fiskalischen Neubeginn der rheinland-pfälzischen Kommunen.

Das Programm PEK-RP richtet sich ausdrücklich an die besonders mit Liquiditätskrediten belasteten Kommunen und befreit diese unmittelbar und effektiv von einem Teil ihrer Schuldenlast, in der Spitze von mehr als der Hälfte der relevanten Liquiditätskredite.“ (Quelle: Schreiben des Ministeriums der Finanzen vom 06.04.2023).

Einem erneuten Aufwachsen der Liquiditätskreditbestände wird künftig durch die Änderungen im Gemeindehaushaltsrecht entgegengewirkt, die im Rahmen des Programms PEK-RP erfolgt sind. Nach der Entschuldung haben alle Kommunen die Möglichkeit und zugleich die Verpflichtung, die verbleibenden Liquiditätskredite selbst zu kontrollieren und zu reduzieren.

Maßgeblich ist bei uns der Stand der Verbindlichkeiten zu der Einheitskasse zum 31.12.2020, sofern sich nicht zum Stand 31.12.2021 Verbesserungen ergeben haben. Dann ist die Verbindlichkeit zu diesem Tag die Berechnungsgrundlage zur Ermittlung des Entschuldungsbeitrages.

Auch zum 31.08.2023 besteht eine Mitteilungspflicht.

Der vorläufige Entschuldungsbetrag beträgt nach Angabe des Finanzministeriums in der Ortsgemeinde Flonheim rund € 37.500,--. Die Verbandsgemeindeverwaltung hat ein vorläufiges Entschuldungsvolumen in Höhe von ca. € 67.000,-- ermittelt und dieses den beteiligten Behörden übermittelt.

Die bisherigen Liquiditätskredite sollen innerhalb von 30 Jahren getilgt werden.

Aus der in 2023 geänderten Gemeindeordnung sowie der geänderten Gemeindehaushaltsverordnung ergeben sich weitere Besonderheiten (Begrenzung der Laufzeit künftiger Liquiditätskredite, Genehmigungspflicht für den Höchstbetrag der Liquiditätskredite, Berichtspflichten gegenüber dem Gemeinderat, Darstellungen in der Bilanz).

Die Teilnahme am Programm PEK-RP ist nach Angabe der Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung Alzey-Worms verbindlich.

Der Antrag ist durch die Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land bis zum 30.09.2023 bei der Investitions- und Strukturbank zu stellen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Flonheim beschließt einstimmig die Teilnahme an dem Programm „Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz“ (PEK RP).“

20 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 6: Anschaffung von Hundetoiletten; a) Anschaffung b) Aufstellungsbereiche

Die Vorsitzende teilt mit, dass dieser Tagesordnungspunkt aufgrund des Vorschlags von zwei Flonheimer Einwohnern in die Tagesordnung aufgenommen wurde.

Bei den Hundetoiletten handelt es sich um eine Kombination aus einem Kotbeutelspender und einem Abfalleimer. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 416 € pro Stück. Die Kosten reduzieren sich auf 172 € pro Stück, wenn mindestens vier Hundetoiletten gekauft werden.

Nach kurzer Erörterung der Bedeutsamkeit der Hundetoiletten für die Ortsgemeinde Flonheim beschließt der Gemeinderat der Ortsgemeinde Flonheim Folgendes:

Beschluss a)

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Flonheim beschließt einstimmig, dass fünf Hundetoiletten erworben werden sollen.

19 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Beschluss b)

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Flonheim beschließt einstimmig, dass die Hundetoiletten in der Berliner Straße, im Geisterweg, im Hopp Brunnen, in der Wassergasse und beim Radweg am Friedhof aufgestellt werden sollen.

19 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Tagesordnungspunkt 7: Kindertagesstätte Weiherwiese
a) Leitung der Kita
b) Personalbesetzung
c) Ergebnisse des Besuches des Kreis- und Landesjugendamtes
d) Ergebnisse über den Besuch des Kreisfeuerwehrinspektors

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes informiert die Vorsitzende über Folgendes:

- a) Für die Leitung der Kindertagesstätte Weiherwiese wurde Frau Tina Hoppe am 01.09.2023 eingestellt.
- b) Ebenso wurde Reinigungs- sowie Küchenpersonal mit 29 Stunden/Woche beziehungsweise 15 Stunden/Woche eingestellt.
Seitens des Landesjugendamts wurde angeregt, einen Koch/eine Köchin einzustellen. Dieser/diese soll beide Kindertagesstätten in Flonheim bekochen, da in der Kindertagesstätte Weiherwiese eine entsprechend große Küche vorhanden ist und die Essenspreise bei dem bisherigen Essenslieferanten zusehends gestiegen sind.
In der Kindertagesstätte Trulloland wurde die Leitung sowie die stellvertretende Leitung jeweils eine Entgeltgruppe niedriger eingruppiert.
- c) Das Kreis- und Landesjugendamt hat sich sehr positiv über die Kindertagesstätte Weiherwiese geäußert. Besonders betonenswert sei die gute Ausstattung der Kindertagesstätte und, dass sie viel Platz bietet.
Zudem wurde mitgeteilt, dass eine stellvertretende Leitung für die Kindertagesstätte Weiherwiese nicht eingestellt werden muss, da wenig Kinder unter zwei Jahren angemeldet wurden.
Insgesamt ist die Kindertagesstätte für 50 Kinder ausgelegt, bisher wurden 38 Kinder angemeldet.
Die Waldgruppe ist weiterhin der Kita Trulloland angeschlossen. Aber aus beiden Kitas sind Kinder berechtigt, die Waldgruppe zu besuchen.
- d) Der Kreisfeuerwehrinspektor hat festgestellt, dass der Brandschutz in der Kindertagesstätte Weiherwiese gewährleistet. Es sind lediglich kleinere Korrekturarbeiten erforderlich, die wiederum abgenommen werden müssen.

Abschließend informiert Ratsmitglied Wendel darüber, dass für beide Kindertagesstätten ab November ein Kindertagesstättenausschuss gewählt werden muss.

Tagesordnungspunkt 8: Mitteilungen und Anfragen

Frau Ortsbürgermeisterin Beiser-Hübner gibt aktuelle Mitteilungen zur Kenntnis:

- Am 04.09.2023 fand die Bürgermeisterdienstversammlung statt. Dort wurde mitgeteilt, dass es zukünftig nur noch sechs Wertstoffhöfe im Landkreis Alzey-Worms geben soll. Die übrigen Wertstoffhöfe schließen zum 31.12.2023. Der Wertstoffhof in Flonheim wird ebenfalls geschlossen.
Der Grünschnitt kann allerdings weiterhin in den einzelnen Ortsgemeinden an den dafür vorgesehenen Stellen entsorgt werden. Die Kreisverwaltung Alzey-Worms stellt hierfür die notwendigen Flächen. Die Ortsgemeinden sind für das Personal und die Entsorgung des Grünschnitts verantwortlich.
- Die Ortsbürgermeister/Ortsbürgermeisterinnen der Verbandsgemeinde Alzey-Land wurden darauf hingewiesen, dass der Haushalt für das Haushaltsjahr 2024 realistisch aufzustellen sei.
- Wegen des Klimawandels sollen die Ortsgemeinden darauf achten, dass mehr Sonnen- und Regenschutzunterstände in der Öffentlichkeit aufgestellt werden.
- In der Kindertagesstätte Trulloland hat die Sanierung des Gebäudes begonnen. Daher müssen die einzelnen Gruppen der Kindertagesstätte abwechselnd die wegen der Sanierung aufgestellten Container beziehen.
- Die Aufwandsentschädigung für kommunale Ämter wurde um 6 % erhöht.
- Die Anzeige für den Flonheimer Weihnachtsmarkt wurde inzwischen aufgegeben.
- Am 07.09.2023 eröffnet die Postfiliale in der Langgasse.
- Die Dorf-App für die Ortsgemeinde Flonheim wird zur Zeit noch erarbeitet.
- Die Ortsgemeinde Flonheim hat durch den Weinmarkt 480,22 €, durch das Kreppekaffee 27,42 € und durch den Jahrmarkt 264,12 € eingenommen.
- Die 7. Änderung des Bebauungsplans „Im Baumfeld“ ist öffentlich ausgelegt.
- Es wird überprüft, ob der Bikeparc auf dem an die Kindertagesstätte Weiherwiese angrenzenden Gelände errichtet werden kann.
- Die Eröffnung der Kindertagesstätte Weiherwiese ist für den 07.10.2023 geplant. Anlässlich der Eröffnung hat die Kindertagesstätte zusammen mit den Träger für den selben Tag einen Tag der offenen Tür geplant.

Tagesordnungspunkt 12: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Nachdem die Öffentlichkeit hergestellt wird, informiert Frau Ortsbürgermeisterin Beiser-Hübner, dass im nichtöffentlichen Teil dieser Gemeinderatssitzung der Ortsgemeinde Flonheim folgende Beschlüsse gefasst wurden:

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Flonheim hat beschlossen, das gemeindliche Einvernehmen zu zwei Bauvorhaben zu erteilen.

Ortsbürgermeisterin und Vorsitzende Ute Beiser-Hübner bedankt sich für die Beratung und schließt um 21:37 Uhr die Sitzung.

Schriftführerin:

Sabrina Burkhard

S. Burkhard

Vorsitzende:

Ute Beiser-Hübner

Ute Beiser-Hübner

